

## Probandeninformation und Einwilligungserklärung

Studie: „*Die Verhaltensgenetik von Zeit-, Risiko- und sozialen Präferenzen*“

### Studienleiter

#### Innsbruck

Univ.Prof. Dr. Thomas Benke, Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Neurologie, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, Österreich. [thomas.benke@i-med.ac.at](mailto:thomas.benke@i-med.ac.at), Telefon: +43 512 504-24263

Univ.Prof. Dr. Matthias Sutter, Universität Innsbruck, Institut für Finanzwissenschaft, Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck, Österreich. [matthias.sutter@uibk.ac.at](mailto:matthias.sutter@uibk.ac.at), Telefon: +43 512 507 7151

#### Zürich

Dr. med. Gregor Hasler, Universitätsspital Zürich, Culmannstrasse 8, 8091 Zürich. [gregor.hasler@usz.ch](mailto:gregor.hasler@usz.ch), Telefon: +41 44 255 5638

Univ.Prof. Dr. Ernst Fehr, Universität Zürich, Institut für Empirische Wirtschaftsforschung, Blümlisalpstraße 10, 8006 Zürich. [ernst.fehr@econ.uzh.ch](mailto:ernst.fehr@econ.uzh.ch)

### Ziel der Untersuchung

Frühere Untersuchungen haben gezeigt, dass wirtschaftliches Verhalten von individuellen Unterschieden geprägt ist. Es wird vermutet, dass neben kulturellen und sozialen Einflüssen auch genetische Faktoren für diese Unterschiede verantwortlich sind. Ziel der Untersuchung ist es, den Einfluss von genetischen Faktoren auf wirtschaftliches und soziales Entscheidungsverhalten abzuschätzen.

### Studienablauf

Sie können an dieser Studie nur teilnehmen, wenn Sie psychisch und körperlich gesund sind und keine auf die Psyche wirkenden Substanzen einnehmen. Sie wurden eingeladen zur Teilnahme aufgrund Ihrer Registrierung in der ca. 4.000 Studierende umfassenden Datenbank für ökonomische Experimente an der Universität Innsbruck. Die Studienteilnahme beinhaltet zwei Sitzungen. In der 1. Sitzung werden Sie an Verhaltensexperimenten teilnehmen. In der 2. Sitzung werden Sie gebeten, einen Fragebogen auszufüllen und eine Speichelprobe durch Spucken in ein Röhrchen abzugeben. Die 1. Sitzung dauert ca. 2,5 Stunden, die 2. Sitzung ca. 1,5 Stunden. In den Experimenten werden Sie gebeten, verschiedene Entscheidungen zu treffen, über die Sie zu Beginn der Untersuchung genau instruiert werden. Abhängig von ihren Entscheidungen können Sie Geld verdienen. Die Experimente sind nicht invasiv, da Sie lediglich Speichel in ein dafür vorgesehenes Röhrchen spucken, ohne mit dem Röhrchen in Berührung zu kommen. Sie Experimente provozieren auch keine intensiven Gefühle wie Angst oder Stress. Die Studie wird in den Computerlabors des SoWi-Gebäudes (Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck, 1. Stock ZID) durchgeführt. In Innsbruck werden ca. 300 Probanden an der Studie teilnehmen. Insgesamt werden an den Standorten Zürich, München und Innsbruck in Summe ca. 3.000 Probanden teilnehmen.

### Folgende Untersuchungen und Tests werden bei Ihnen durchgeführt

In der Studie werden Sie eine Speichelprobe abgeben. Diese wird für genetische Analysen verwendet. Bei den genetischen Untersuchungen werden keine Gen-Defekte, sondern häufig vorkommende genetische Unterschiede untersucht, die die Wahrscheinlichkeit, ein bestimmtes Verhalten zu zeigen, nur geringfügig erhöhen oder erniedrigen können. Die genetischen Analysen werden in einem Großlabor durchgeführt. Zur Erhebung von psychologischen Merkmalen werden

Sie Fragebögen ausfüllen. In verschiedenen Experimenten werden Sie Entscheidungen in wirtschaftlichen Situationen treffen.

### **Risiken**

Die Verhaltensexperimente, die bei dieser Studie zur Anwendung kommen, wurden sowohl in Innsbruck als auch in Zürich in den letzten 10 Jahren bereits in Dutzenden von Studien von Prof. Fehr und Prof. Sutter ohne Probleme eingesetzt. Bisher ist es nicht zu Beschwerden oder Reklamationen bei einer Teilnahme an solchen Experimenten gekommen.

Die Speichelentnahme durch Spucken in ein Röhrchen hat bei vorangegangenen Experimenten an der Universität Zürich ebenfalls zu keinen Problemen geführt.

### **Finanzielle Entschädigung**

Die Auszahlung wird von Ihren Entscheidungen in den Verhaltensexperimenten abhängen. Dabei werden Sie eine erhebliche Summe Geld verdienen, im Schnitt werden pro Proband circa 80 Euro bezahlt werden. Da die Entlohnung aber entscheidungsabhängig ist, kann der Betrag niedriger oder höher sein. Unter keinen Umständen können Sie einen Verlust erleiden. Reisespesen werden nicht entschädigt. Die Auszahlung für beide Sitzungen erfolgt nach der zweiten Sitzung und kann nur erfolgen, wenn Sie an beiden Sitzungen teilgenommen haben.

### **Versicherung**

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass für Sie kein Versicherungsschutz besteht für einen Unfall, der Ihnen auf dem Weg zur und von der Teilnahme an der Studie zustößt.

### **Vertraulichkeit und Datenschutz**

Alle im Rahmen der Studie anfallenden Daten werden vertraulich behandelt. Daten und Proben werden ausschließlich für die Erforschung von wirtschaftlichem Entscheidungsverhalten und damit verbunden psychologischen Merkmalen verwendet. Daten und Proben werden auf unbestimmte Zeit aufbewahrt, auf Ihren Wunsch können diese aber zu jeder Zeit vernichtet werden. Daten und Proben werden anonymisiert, das heißt mit einem Kode versehen, so dass der Zugriff auf die Informationen nur mit einem Kodierungsschlüssel möglich ist. Die Proben werden am Institut für Medizinische Genetik der Universität Zürich in Schwerzenbach aufbewahrt. Sie haben das Recht, über Resultate von jetzigen und zukünftigen Untersuchungen, die für Ihre Gesundheit von Bedeutung sein könnten (z.B. Chromosomen-Anomalie), informiert zu werden. Genetische und Verhaltensdaten, welche keine gesundheitliche Bedeutung haben, können nicht eingesehen werden. Sie haben auch das Recht, auf jegliche Information zu verzichten.

Personenbezogene Daten dürfen im Rahmen der klinischen Prüfung nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Betroffenen verwendet werden.

Im Regelfall haben nur der Prüfer und dessen Mitarbeiter Zugang zu diesen personenbezogenen Daten. Alle Personen, die aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit Zugang zu diesen Daten haben sind – unbeschadet anderer gesetzlicher Verschwiegenheitspflichten – gemäß § 15 DSG 2000 an das Datengeheimnis gebunden.

Die Übermittlung der Daten im In- und Ausland erfolgt im Übrigen ausschließlich zu statistischen Zwecken und in anonymisierter Form. Allfällige Veröffentlichungen der Daten dieser klinischen Prüfung erfolgen ebenfalls in anonymisierter Form.

Auch wenn Sie ohne Zwang und in Kenntnis der Sachlage für den konkreten Fall der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der klinischen Prüfung (der Studie *Die Verhaltensgenetik von Zeit-, Risiko- und sozialen Präferenzen*) zugestimmt haben, steht Ihnen die Möglichkeit offen, diese Zustimmung jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne nachteilige Folgen für Ihre medizinische Betreuung zu widerrufen. Dieser Widerruf bewirkt die Unzulässigkeit der weiteren Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten. Der Widerruf wird im Regelfall mit Ihrem Ausscheiden aus der Studie verbunden sein.

**Information über Freiwilligkeit und vorzeitige Beendigungsmöglichkeit**

Ihre Teilnahme an dieser Studie erfolgt freiwillig. Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen aus der Studie ausscheiden. Die Ablehnung der Teilnahme oder ein vorzeitiges Ausscheiden aus dieser Studie hat keine nachteiligen Folgen für Ihre weitere medizinische Betreuung. Ebenso kann von Seiten des Prüfarztes Ihre Teilnahme an der Studie vorzeitig beendet werden. Im Fall Ihres vorzeitigen Ausscheidens aus der Studie ist es nicht vorgesehen, Ihnen die finanzielle Entschädigung auszuzahlen. Psychische und körperliche Krankheiten und die Einnahme von Psychopharmaka schliessen die Teilnahme an dieser Studie aus.

**Kontakt**

Bei allfälligen Fragen zur Studie können Sie sich jederzeit an die oben aufgeführten Studienleiter wenden.